



# PRESSEDIENST

---

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE  
RHEINLAND-PFALZ

LANDESMUSEUM MAINZ

Mainz, 6.11.2019

**Foto:**

Adlerfibel

© GDKE Rheinland-Pfalz – Landesmuseum Mainz (Foto: Ursula Rudischer)

**Verantwortlich (i.S.d.P.)**  
Generaldirektion  
Kulturelles Erbe  
Rheinland-Pfalz - ZVM

Festung Ehrenbreitstein  
56077 Koblenz  
[www.gdke.rlp.de](http://www.gdke.rlp.de)  
[presse.landmuseum-  
mainz@gdke.rlp.de](mailto:presse.landmuseum-mainz@gdke.rlp.de)

**Ansprechpartner**  
Michael Bonewitz  
Agentur & Verlag Bonewitz  
Telefon 06135 6005  
[Michael@bonewitz.de](mailto:Michael@bonewitz.de)

## Barbarossa und das Mainzer Hoffest 1184

Niedergang des Kaisertums? Vortrag im Landesmuseum Mainz über Kaiser  
Friedrich I. und das große Mittelalterfest am Rhein

Es war ein Event der Superlative: Zehntausende Besucher unter anderem aus Frankreich, Spanien, England, Italien und dem Balkan pilgerten 1184 nach Mainz, um beim großen Hoffest dabei zu sein. Im Mittelpunkt stand der deutsche Kaiser Friedrich I., genannt Barbarossa, der zu diesem Zeitpunkt allerdings politisch angeschlagen war. In einem Vortrag am Dienstag, 19. November, im Landesmuseum Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) gibt Prof. Dr. Knut Görich, Experte auf dem Gebiet des Früh- und Hochmittelalters, spannende Einblicke in das wohl größte Mittelalterfest und beleuchtet die langjährigen Konflikte Barbarossas mit dem Papst sowie dem lombardischen Städtebund. Beide Streitigkeiten musste Barbarossa beilegen, ohne seine Vorstellungen umsetzen zu können. Auch wenn das Mainzer Hoffest die enorme internationale Bedeutung des deutschen Kaisers unterstrich, standen dennoch viele Fragen im Raum, denen Prof. Görich nachspüren wird: Verlor Friedrich I. aufgrund der Friedensvereinbarungen von Venedig 1177 und Konstanz 1183 an Autorität und Integrationsfähigkeit? Und in welchem Zusammenhang stand das aufsehenerregende Mainzer Hoffest mit den politischen Handlungsspielräumen des staufischen Herrschers? Ob gar der Niedergang des Kaisertums bevorstand?



## PRESSEDIENST

---

Mit diesem hochspannenden Thema setzt die GDKE ihre breit angelegte Vortragsreihe zur großen Landesausstellung „Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht. Von Karl dem Großen bis Friedrich Barbarossa“ fort, die im September 2020 im Landesmuseum Mainz eröffnet wird.

Der Vortrag „Niedergang des Kaisertums? Barbarossas Konflikte in Italien und das Mainzer Hoffest 1184“ beginnt am Dienstag, 19. November, um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

*Landesmuseum Mainz, Große Bleiche 49-51.*

**Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz – Wir machen Geschichte lebendig.**